

STELLUNGNAHME ZU UNSACHGEMÄßEN ÄUSSERUNGEN GEGENÜBER CAMPUSGRÜN MARBURG

Mit dieser Pressemitteilung möchten wir die unhaltbaren Gerüchte bzgl. *CampusGrün Marburg – Grüne Hochschulgruppe* durch Fakten widerlegen. Im Groben wird mit diesen Gerüchten der Vorwurf erhoben, die Gruppe sei eine linke Tarnliste, die aus Parteimitgliedern der Partei *Die Linke* bestünde, jedoch keiner Person von *Bündnis 90/Die Grünen* oder der *Grünen Jugend*.

CampusGrün Marburg ist identisch mit der seit Anfang der 90er Jahre bestehenden und seit 2008 im Bundesverband *Campusgrün* organisierten *Grünen Hochschulgruppe Marburg (GHG)*.

Sie war schon seit ihrer Gründung eine bunt gemischte Gruppe – bestehend aus Linksalternativen, Menschen aus der Grünen Jugend und grünen Parteimitgliedern. 2012 spaltete sich die Gruppe auf in *GBAL* und *GLA*, arbeitete aber weiterhin gemeinsam im AStA und StuPa zusammen, 2013 mit weiteren Personen in Form der *Grünen Hochschulgruppe (GHG)*. Im April 2014 entschloss man sich für eine Neukonzeptualisierung der Gruppe: Dies war die Geburtsstunde von *CampusGrün Marburg* mit Neuzugängen wie *Greenpeace*-Mitgliedern sowie parteilosen Menschen, die sich als linksalternativ sehen und auch Personen aus der Partei *Bündnis 90/Die Grünen* und der *Grünen Jugend*. *CampusGrün Marburg* sollte unter anderem durch die Umbenennung auch einen Neuanfang begründen. Deshalb wurde auch eine eigene Satzung geschrieben, die sich an der des Bundesverbandes orientiert. Aufgrund dessen sind wir vom Bundesverband anerkannt und gründeten mit anderen hessischen Gruppen den Landesverband *Campusgrün Hessen* wieder mit.

Es gibt in unserer Gruppe tatsächlich Parteimitglieder von *Die Linke*, genauso wie Mitglieder von *Bündnis 90/Die Grünen* und Parteilose. Dies stellt weder durch unsere Satzung noch durch die des Bundesverbandes ein Problem dar. Mitglied kann jede*r sein, der*die mit der inhaltlichen Ausrichtung der Gruppe übereinstimmt und für die Ziele der Gruppe und des Landes- bzw. Bundesverbandes eintritt. Offiziell kandidierten auf unserer Liste zu den Hochschulwahlen 2014 13 Personen. Davon sind gerade einmal drei Personen Mitglied in der Partei *Die Linke*. Daher weisen wir den Vorwurf, *CampusGrün Marburg* sei eine linke Tarnliste, als völlig absurd zurück.

Aus unserer Sicht stellt ‚grün‘ und ‚links‘ zudem keinen Widerspruch dar. Im Gegenteil: Beide politischen Überzeugungen bedingen unserer Auffassung nach einander, um konsequente ökologische und soziale Politik zu machen. Aus diesem Grund heißt es u.a. auch in unserem Programm:

„Uns ist es ein wichtiges Anliegen, Ökologie und Soziales zusammenzudenken und nicht als Widersprüche zu verstehen [...].“